|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| TestskriptSAP S/4HANA - 28-09-20 | public |
| Inventur - Cycle-Counting (4LU\_DE) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Zweck 3](#_Toc52224999)

[2 Voraussetzungen 4](#_Toc52225000)

[2.1 Systemzugriff 4](#_Toc52225001)

[2.2 Rollen 4](#_Toc52225002)

[2.3 Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten 5](#_Toc52225003)

[2.4 Voraussetzungen/Situation 5](#_Toc52225004)

[2.5 Vorbereitende Schritte 6](#_Toc52225005)

[2.5.1 Neue MM-Periode eröffnen 6](#_Toc52225006)

[2.5.2 Materialbestand initialisieren 6](#_Toc52225007)

[2.5.3 Geöffneten Inventurbeleg prüfen 8](#_Toc52225008)

[2.5.4 Cycle-Counting-Kennzeichen definieren 9](#_Toc52225009)

[2.5.5 Cycle-Counting-Klassifizierung definieren 9](#_Toc52225010)

[3 Übersichtstabelle 12](#_Toc52225011)

[4 Testverfahren 13](#_Toc52225012)

[4.1 Inventurbelege anlegen 13](#_Toc52225013)

[4.1.1 Variante A: Inventurbelegerstellung einplanen 13](#_Toc52225014)

[4.1.2 Variante B: Inventurbelege manuell anlegen 15](#_Toc52225015)

[4.2 Inventurbelege drucken 17](#_Toc52225016)

[4.3 Inventurzählung 19](#_Toc52225017)

[4.4 Inventurzählung erfassen 19](#_Toc52225018)

[4.5 Inventurdifferenzen auflisten 20](#_Toc52225019)

[4.6 Nachzählung (optional) 22](#_Toc52225020)

[4.7 Inventurdifferenzen buchen 23](#_Toc52225021)

[4.8 Objektseite des Inventurbelegs anzeigen (optional) 24](#_Toc52225022)

[4.9 Inventurauswertung (optional) 26](#_Toc52225023)

# Zweck

Die Cycle-Counting-Methode ist ein spezielles Inventurverfahren, das mit dem Anlegen von Inventurbelegen beginnt. Das Anlegen kann entweder manuell von einem Anforderer oder automatisch (für große Mengen) basierend auf dem Cycle-Counting-Kennzeichen vorgenommen werden. Die Cycle-Counting-Methode wird verwendet, um im Laufe eines Geschäftsjahres in regelmäßigen Abständen eine Zählung vorzunehmen. Die Zählungsintervalle hängen vom Cycle-Counting-Kennzeichen ab. Nach dem Anlegen des physischen Belegs werden die physischen Bestände für die jeweiligen Materialien im System abgeglichen und realisiert. Jegliche Abweichungen zwischen den Systemmengen und der physischen Zählung werden überprüft. Der Bestand kann immer wieder nachgezählt werden, bis die endgültigen Ergebnisse akzeptiert und die Inventurdifferenzen gebucht werden.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmeldung |
| Dispositionsverantwortlicher | SAP\_BR\_INVENTORY\_MANAGER | Bestandsführung | SAP\_BR\_INVENTORY\_MANAGER |  |
| Lagerist | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK | Inventory Processing | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK |  |
| Konfigurationsexperte – Geschäftsprozesskonfiguration | SAP\_BR\_BPC\_EXPERT | Geschäftsprozesskonfiguration | SAP\_BR\_BPC\_EXPERT |  |

## Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten

Die Organisationsstruktur und die Stammdaten Ihres Unternehmens wurden bei der Aktivierung in Ihrem System erzeugt. Die Organisationsstruktur gibt den Aufbau Ihres Unternehmens wieder. Die Stammdaten stehen, je nach betrieblichem Schwerpunkt Ihres Unternehmens, beispielsweise für Materialien, Kunden und Lieferanten.

Verwenden Sie beim Durchführen des Tests eigene Stammdaten oder die bereitgestellten Beispieldaten.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Daten | Musterwert | Details | Kommentare |
| Werk | 1010 | Werk 1 DE |  |
| Lagerort | 101A | Std.-Lager 1 | Fertigung ohne Lean-WM |
| Lagerort | 101B | Std. Lager 2 |  |
| Lagerort | 101C | Rohstoff, Lagerort |  |
| Lagerort | 101R | Lagerort Retouren |  |
| Buchungskreis | 1010 | Buchungskreis 1010 |  |
| Einkaufsorganisation | 1010 | Eink. Org. 1010 |  |
| Einkäufergruppe | 001/002 | Gruppe 001/Gruppe 002 | abhängig vom Material |
| Lieferant | 10300001 | Inlandslieferant 10 1 |  |
| Material | TG0011 | Handelsware 0011, PD, Reguläre Beschaff. | Siehe Abschnitte Voraussetzungen/Situation und Vorbereitende Schritte |

Weitere Informationen zum Anlegen von Stammdatenobjekten finden Sie unter [Stammdatenskripte (MDS)](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/BP_OP_ENTPR/BP_OP_ENTPR_S4HANA2020_7_Master_Data_EN_XX.htm).

Tabelle 1: Verweis auf Stammdatenskripte

|  |  |
| --- | --- |
| Stammdaten-ID | Beschreibung |
| BNF | Produktstamm vom Typ "Handelsware" anlegen |

## Voraussetzungen/Situation

Um diesen Umfangsbestandteil testen zu können, muss die folgende Voraussetzung erfüllt sein.

|  |  |
| --- | --- |
| Umfangsbestandteil | Anmerkung |
| BNZ – Neue offene MM-Buchungsperiode anlegen | Sie haben den im Stammdatenskript beschriebenen Schritt abgeschlossen. Buchungsperiode ist aktuell.Das Material TG0011 ist im Bestand in beträchtlicher Menge vorhanden. Empfohlene Menge: 100. |

## Vorbereitende Schritte

### Neue MM-Periode eröffnen

Externer Prozess

Für diese Aktivität führen Sie die folgenden Schritte aus Neue offene MM-Buchungsperiode anlegen (BNZ) aus, um die MM-Periode abzuschließen und eine neue Buchungsperiode zu eröffnen.

• MM-Periode schließen und neue Buchungsperiode öffnen

### Materialbestand initialisieren

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Bei realen Geschäftsvorfällen werden Materialien in der Regel bei externen Lieferanten eingekauft. Für diesen Test buchen wir den Anfangsbestand direkt auf die Lagerorte. Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie den Materialbestand initialisieren.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Lagerist am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Warenbewegung buchen(MIGO). | Das Bild Sonstige Wareneingänge wird angezeigt. |  |
| 3 | Bewegungsart eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:* Vorgang: Wareneingang
* Referenzbeleg: Sonstige
* Bewegungsart: 561 – Eingang per Bestandsaufnahme in Frei verwendbar
 |  |  |
| 4 | "Enter" auf dem Bild "Wareneingang Sonstige": Registerkarte "Material" | Gehen Sie auf dem Bild Wareneingang Sonstige zur Registerkarte Material, geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:* Material:TG0011
 |  |  |
| 5 | "Enter" auf dem Bild "Wareneingang Sonstige": Registerkarte "Menge" | Geben Sie auf dem Bild Wareneingang Sonstige auf der Registerkarte Menge folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:* Menge in ErfassungsME: <Menge in ME>, z.B. <100>
* Erfassungsmengeneinheit: Stück
 |  |  |
| 6 | "Enter" auf dem Bild "Wareneingang Sonstige": Registerkarte "Wo" | Geben Sie auf dem Bild Wareneingang Sonstige auf der Registerkarte Wo folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:* Werk: 1010
* Lagerort: 101A
 |  |  |
| 7 | Eingaben sichern | Setzen Sie das Kennzeichen Position OK, und wählen Sie anschließend Buchen. |  |  |

### Geöffneten Inventurbeleg prüfen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Da das System nur einen offenen Inventurbeleg für dasselbe Material aufweisen kann, ist es erforderlich, den offenen Inventurbeleg zu prüfen, bevor ein Testverfahren ausgeführt wird.

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie einen offenen Inventurbeleg prüfen können.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Dispositionsverantwortlicher an. |  |  |
| 2 | App aufrufen | Geben Sie Inventurbelegpositionen zu Materialien anzeigen(MI22) in das Suchfeld ein. | Das Bild Inventurbelege zu Material anzeigen wird angezeigt. |  |
| 3 | Daten eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen:* Werk: 1010
 | Das Bild Inventurbelegliste wird angezeigt. |  |
| 4 | Eine Position auswählen | Doppelklicken Sie auf einen Inventurbeleg mit dem Beleg- status Beleg aktiv. | Das Bild Inventurbelege xxx anzeigen: Übersicht wird angezeigt. |  |
| 5 | Kopfdaten überprüfen | Wählen Sie Kopfdaten anzeigen.Wenn der Zählstatus leer ist, nehmen Sie folgende Schritte vor:* Inventurzählung erfassen
* Inventurdifferenzen buchen

Wenn der Abgleichstatus leer ist, nehmen Sie folgenden Schritt vor:* Inventurdifferenzen buchen

Detaillierte Anweisungen, wie Sie die Inventurzählung erfassen und die Inventurdifferenz buchen, finden Sie in den entsprechenden Testabläufen. | Das Bild Inventurbelege xxx anzeigen: Kopf wird angezeigt. |  |

### Cycle-Counting-Kennzeichen definieren

Richten Sie das Cycle-Counting-Kennzeichen im Schritt "Konfiguration" ein.

### Cycle-Counting-Klassifizierung definieren

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt, wie Sie das Cycle-Counting-Kennzeichen über Cycle-Counting - Klassifizierung pflegen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Dispositionsverantwortlicher an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Cycle Counting - Klassifizierung(F4486). | Das Bild Cycle-Counting - Klassifizierung wird angezeigt. |  |
| 3 | Ein Material suchen | Geben Sie die folgenden Daten ein:* Beginndatum der Analyse: <6 Monate ab heute>
* Enddatum der Analyse: <Heute>
* Bestandsverbrauchsgruppe: 000 (STANDARDVERBRAUCHSGRUPPE)
* Werk: 1010
* Material: TG0011

Wählen Sie Starten. | Das Material wird angezeigt. |  |
| 4 | Inventurkennzeichen pflegen | Wählen Sie auf der Registerkarte Unklassifiziert die Materialien aus, und wählen Sie Klassifizieren.Wählen Sie im Dialogfenster Klassifizierenaus den Dropdown-Listen für Cycle-Counting-Kennzeichen die Option Feldwerte ersetzen und A. Wählen Sie Ja für das Feld Cycle-Counting-Kennzeichen fixiert.Wählen Sie Sichern. | Das Klassifizierungsdialogfenster wird angezeigt.Das Inventurkennzeichen wird gesichert. |  |

# Übersichtstabelle

Dieser Umfangsbestandteil umfasst die verschiedenen Prozessschritte in der folgenden Tabelle.

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | App/Transaktion | Erwartete Ergebnisse |
| [Inventurbelege anlegen](#unique_13) [Seite ] 13 |
| [Variante A: Inventurbelegerstellung einplanen](#unique_14) [Seite ] 13 | Dispositionsverantwortlicher | Inventurbelegerstellung einplanen(F4550) | Inventurbelege werden generiert. |
| [Variante B: Inventurbelege manuell anlegen](#unique_15) [Seite ] 15 | Lagerist | Inventurbelege anlegen(F3197) | Inventurbelege werden generiert. |
| [Inventurbelege drucken](#unique_16) [Seite ] 17 | Lagerist | Inventurbelege drucken(MI21N) | Das System generiert ein Inventurblatt, Belege werden gedruckt. |
| [Inventurzählung](#unique_17) [Seite ] 19 | Lagerist |  | Die Zählung ist abgeschlossen. |
| [Inventurzählung erfassen](#unique_18) [Seite ] 19 | Lagerist | Inventurzählung erfassen(MI04) | Die Zählergebnisse werden erfasst. |
| [Inventurdifferenzen auflisten](#unique_19) [Seite ] 20 | Dispositionsverantwortlicher | Inventurzählungsergebnisse verarbeiten(MI20) | Das System generiert einen Bericht über die Inventurdifferenzen. |
| [Nachzählung (optional)](#unique_20) [Seite ] 22 | Dispositionsverantwortlicher | Erneute Inventurzählung anfordern(MI11) | Ein neuer Inventurbeleg wird angelegt. |
| [Inventurdifferenzen buchen](#unique_21) [Seite ] 23 | Dispositionsverantwortlicher | Inventurzählungsergebnisse verarbeiten(MI20) | Die Differenzen werden gebucht. |
| [Objektseite des Inventurbelegs anzeigen (optional)](#unique_22) [Seite ] 24 | Dispositionsverantwortlicher | Übersicht Inventurbelege(F0379A) | Der Inventurbeleg wird angezeigt. |
| [Inventurauswertung (optional)](#unique_23) [Seite ] 26 | Dispositionsverantwortlicher | Inventurauswertung(F1035) | Das Bild "Abfragen" wird angezeigt. |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

## Inventurbelege anlegen

Zweck

Diese Aktivität führen Sie durch, um die Belege für die Inventur anzulegen. Sie haben zwei Möglichkeiten, die Inventurbelege anzulegen:

* Variante A: Planen Sie die Inventurbelegerstellung ein.
* Variante B: Legen Sie Inventurbelege manuell an.

Sie können entweder Variante A oder Variante B wählen, um die Inventurbelege anzulegen. Weitere Informationen erhalten Sie in den nächsten zwei Aufgaben.

Hinweis Das System kann nur einen offenen Inventurbeleg für dasselbe Material anlegen.

### Variante A: Inventurbelegerstellung einplanen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem optionalen Prozessschritt erfahren Sie, wie Sie die Inventurbelegerstellung einplanen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Dispositionsverantwortlicher an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Inventurbelegerstellung einplanen(F4550). | Das Bild Anwendungsjob wird angezeigt. |  |
| 3 | Job anlegen | Wählen Sie Anlegen, um einen neuen Job anzulegen. | Das Bild Neuer Job wird angezeigt. |  |
| 4 | Job definieren | Geben Sie auf dem Bild Neuer Job folgende Daten ein:Im Bereich Vorlagenauswahl:* Jobvorlage:<Jobvorlage>, z.B.: Cycle-Counting: Inventurbelege anlegen<Jobname>
* Jobname: , z.B.:

Cycle-Counting: Inventurbelege anlegenHinweis Für die Stichtagsinventuraufgabe wählen Sie: <Stichtagsinventur: Inventurbelege anlegen für die Jobvorlage "Normalbestand".Wählen Sie Schritt 2, um zum Bereich Einplanungsoptionen zu gelangen:* Sofort starten: <Markieren>
* Start: <aktuelle Uhrzeit>

Hinweis Wenn der Job regelmäßig ausgeführt werden muss, wählen Sie Wiederholungsmuster definieren.Wählen Sie Schritt 3, um zum Bereich Parameter zu wechseln:* Prozesstyp: <Cycle-Counting>
* Material: TG0011
* Werk: 1010
* Lagerort: 101A
* Art der Datumsselektion: <Relativ>
* Intervall geplantes Zähldatum: <Nächste 30 Tage>
* Buchbestand fixieren: <Markieren>

Hinweis Wenn Sie Relativ auswählen, wählen Sie ein Intervall geplantes Zähldatum aus. Wenn Sie Statisch wählen, wählen Sie die Termine für das Geplante Zähldatum von und das Geplante Zähldatum bis.Wählen Sie Einplanen. | Der Job wird erstellt. |  |
| 5 | Jobstatus prüfen | Prüfen Sie auf dem Bild Anwendungsjobs den Status des Jobs, der im letzten Schritt angelegt wurde. Es kann einige Minuten dauern, bis der Hintergrundjob Inventurbelege anlegt. Warten Sie, bis der Jobstatus von In Bearbeitung zu Abgeschlossen wechselt, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren. | Der Status des Jobs ist Abgeschlossen. |  |
| 6 | Protokoll prüfen | Wählen Sie auf dem Bild Anwendungsjobs die Option Protokoll für den zuvor angelegten Job. | Ein Beleg wird angelegt. Notieren Sie sich die Belegnummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |

Hinweis Nutzen Sie zwei vordefinierte Jobvorlagen (jährliche Inventur, Cycle-Counting), und passen Sie sie Ihren Anforderungen an. Basierend auf der ausgewählten Vorlage plant das System alle Materialien, die seit dem letzten Planungslauf gezählt werden müssen oder eine bestimmte Zählhäufigkeit erreicht haben.

### Variante B: Inventurbelege manuell anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem optionalen Prozessschritt erfahren Sie, wie Sie Inventurbelege manuell anlegen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Lagerist an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Geben Sie Inventurbelege anlegen(F3197) in das Suchfeld ein. | Das Bild Inventurbelege anlegen wird angezeigt. |  |
| 3 | Materialien suchen | Geben Sie auf dem Bild Inventurbelege anlegen folgende Daten ein, und wählen Sie Starten:* Werk: 1010
* Lagerort: 101A

Die Sortierreihenfolge für die Anzeige kann über Einstellungen oben rechts im Abschnitt mit der Materialliste angepasst werden. | Die Bestandsübersicht wird angezeigt. |  |
| 4 | Filter anpassen | Wählen Sie im oberen Bereich Filter anpassen, und wählen Sie Mehr Filter unter Materialstamm.Wählen Sie im Dialogfenster Filter auswählen die Option Materialart aus, und wählen Sie OK. Geben Sie anschließend folgende Daten ein, und wählen Sie Start:* Materialart: Handelswaren
 | Die Filter werden gesetzt. |  |
| 5 | Inventurbeleg anlegen: Material auswählen | Wählen Sie auf der Registerkarte Frei verwendbarer Bestand das folgende Material aus, und wählen Sie Inventurbelege anlegen:* Material: TG0011
 | Das Dialogfenster Inventurbelege anlegen wird angezeigt. |  |
| 6 | Inventurbeleg anlegen | Geben Sie im Dialogfenster Inventurbelege anlegen folgende Daten ein:* Belege trennen nach: Keine
* Maximale Anzahl der Positionen: <Standard>
* Geplantes Zähldatum <Aktuelles Datum>
* Belegdatum: <aktuelles Datum>

Expandieren Sie Zusätzliche Kopfdaten, und geben Sie folgende Daten ein:* Inventurreferenz: <Geben Sie einen beliebigen Wert ein, um die in dieser Transaktion angelegten Belege zu verknüpfen.>
* Buchungssperre setzen Markieren
* Buchbestand fixieren: Entmarkieren
 | Ein Beleg wird angelegt. Notieren Sie sich die Belegnummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |

## Inventurbelege drucken

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Prozessschritt erfahren Sie, wie Sie Belege drucken.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich als Lagerist am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie die App Inventurbelege drucken(MI21N). | Das Bild Inventurbeleg drucken wird angezeigt. |  |
| 3 | Belege auswählen | Nehmen Sie folgende Einstellungen vor, und wählen Sie Ausführen.* Inventurbeleg: Inventurbeleg:
* Werk: 1010
* Lagerort: 101A
* Inventurreferenz: Inventurreferenz
 | Das Bild "Ausgabegerät" wird angezeigt. |  |
| 4 | Drucker auswählen | Wählen Sie den Drucker für die Dokumente aus, und wählen Sie Drucken. | Der Beleg wird gedruckt. |  |

## Inventurzählung

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie die Inventurzählung durchführen (manuelle Aktivität).

Vorgehensweise

Dies ist eine manuelle Aktivität. Es ist keine Systemaktivität.

## Inventurzählung erfassen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie die Zählergebnisse in das System übertragen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Lagerist am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Inventurzählung erfassen(MI04). | Das Auswahlbild Inventurzählung erfassen wird angezeigt. |  |
| 3 | Daten auswählen | Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor, und wählen Sie Enter.* Inventurbeleg: <Inventurbeleg>
* Geschäftsjahr: <aktuelles Jahr>
* Zähldatum: <Zähldatum>
 | Das Bild Inventurzählung erfassen: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 4 | Zählergebnis | Geben Sie das Zählergebnis ein, und wählen Sie Buchen.Hinweis Geben Sie eine geeignete Zählnummer ein. Da die Obergrenze für die Buchung der Inventurdifferenz festgelegt wurde, kann eine deutlich höhere Differenz nicht gebucht werden. | Die Zählergebnisse werden erfasst. |  |

## Inventurdifferenzen auflisten

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Schritt ist nur erforderlich, wenn Differenzen auftreten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Dispositionsverantwortlicher an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Inventurzählungsergebnisse verarbeiten(MI20). | Das Auswahlbild Liste der Inventurdifferenzen wird angezeigt. |  |
| 3 | Inventurdaten erfassen | Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor, und wählen Sie Ausführen.* Inventurbeleg:: <Inventurbeleg>
* Werk: <1010>
 | Das Bild Liste der Inventurdifferenzen wird angezeigt und enthält eine Liste der vorhandenen Unterschiede zwischen Buch- und Zählmengen; diese Liste kann bei Bedarf ausgedruckt werden.Option A: Wird das Zählergebnis nicht akzeptiert, gehen Sie zur Aufgabe Nachzählen.Option B: Wird das Zählergebnis akzeptiert, gehen Sie zur Aufgabe Inventurdifferenzen buchen. |  |

## Nachzählung (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Schritt ist nur erforderlich, wenn der Lagerleiter oder Disponent entscheidet, dass ein Material nachgezählt werden soll.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Dispositionsverantwortlicher an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Erneute Inventurzählung anfordern(MI11). | Das Auswahlbild Nachzählung erfassen wird angezeigt. |  |
| 3 | Inventurdaten erfassen | Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor, und wählen Sie Enter.* Inventurbeleg: <Inventurbeleg>
* Geplantes Zähldatum: <Aktuelles Tagesdatum>
 | Das Bild Nachzählung erfassen: Auswahlliste wird angezeigt. |  |
| 4 | Auswahl für Nachzählung | Wählen Sie Materialien für die Nachzählung aus, und wählen Sie Buchen. | Ein neuer Inventurbeleg wird angelegt. |  |
| 5 | Belege drucken | Kehren Sie zum Schritt Inventurbelege drucken zurück, und wiederholen Sie dasselbe Verfahren für die Inventurnachzählung. |  |  |

## Inventurdifferenzen buchen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie die Ergebnisse der Inventur buchen. Sobald die Zählung vom Lagerleiter geprüft wurde, können die Inventurdifferenzen in der Lagerüberwachung gebucht werden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Dispositionsverantwortlicher an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Inventurzählungsergebnisse verarbeiten(MI20). | Das Auswahlbild Liste der Inventurdifferenzen wird angezeigt. |  |
| 3 | Inventurdaten erfassen | Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor, und wählen Sie Ausführen.* Inventurbeleg: <Inventurbeleg>
* Werk: <1010>
 | Das Bild Liste der Inventurdifferenzen wird angezeigt und enthält eine Liste der vorhandenen Unterschiede zwischen Buch- und Zählmengen; diese Liste kann bei Bedarf ausgedruckt werden. |  |
| 4 | Auswahl für die Buchung der Differenzen | Wählen Sie die relevanten Dokumente aus, und wählen Sie Differenz buchen. | Das Bild Inventurdifferenzen buchen:. Einstieg wird angezeigt. |  |
| 5 | Buchen | Wählen Sie Buchen. | Das System zeigt die Meldung Diff. zu I-Beleg & wurde mit M-Beleg & gebucht an. |  |

## Objektseite des Inventurbelegs anzeigen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie Inventurbelege anzeigen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Dispositionsverantwortlicher an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Übersicht Inventurbelege(F0379A). | Das Bild Inventurbeleg wird angezeigt. |  |
| 3 | Inventurbeleg suchen | Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor, und wählen Sie Starten.* Inventurbeleg: <Inventurbeleg>
* Werk: <1010>
 | Das angeforderte Suchergebnis wird angezeigt. |  |
| 4 | Inventurbeleg auswählen | Wählen Sie die Zeile des Inventurbelegs aus, für den Sie eine Übersicht anzeigen möchten. | Das Bild Inventurbeleg wird angezeigt. |  |
| 5 | Inventurbelegdetails prüfen | Prüfen Sie die Details für Allgemeine Informationen, Prozessdaten und Positionen. | Die korrekten Detailinformationen werden angezeigt. |  |
| 6 | Zurück zum Launchpad | Wählen Sie Startseite, um zum SAP Fiori Launchpad zurückzukehren. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |

## Inventurauswertung (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Prozessschritt erfahren Sie, wie Sie Inventuren in Ihrem Unternehmen auswerten, um Möglichkeiten zur Verbesserung von Prozessen zu erkennen.

Voraussetzung

Bevor Sie mit dem Test dieser Funktion fortfahren, führen Sie die oben genannten Schritte in Inventur – Inventurzählung und Bestandskorrektur (BML) aus, um mehrere Inventurbelege als Testdaten vorliegen zu haben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Dispositionsverantwortlicher an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Inventurauswertung(F1035). | Das Bild Abfragen wird angezeigt. |  |
| 3 | Suchparameter festlegen | Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor, und wählen Sie OK.* Geschäftsjahr: <aktuelles Jahr>

Hinweis Wählen Sie das Geschäftsjahr aus den Inventurbelegen, die Sie in den vorherigen Schritten angelegt haben. |  |  |
| 4 | Kennzahlen auswählen | Wählen Sie im linken Teil des Bildschirms Dimensionen den Pfeil neben dem Punkt Kennzahlen, um die Optionen zu erweitern.Wählen Sie mit der rechten Maustaste das Feld, das zur Spalte hinzugefügt werden soll, und wählen Sie Kennzahl in Anzeige einfügen, z.B. Zählmenge.Hinweis Verwenden Sie Anhalten oben links im Bild, um zu vermeiden, dass die Analyseergebnisse in Echtzeit aktualisiert werden. Dies ist dann sinnvoll, wenn große Datenmengen verarbeitet werden. | Die Spalte Zählmenge wird in den Analyseergebnissen auf der rechten Seite hinzugefügt. |  |
| 5 | Kennzahlen entfernen | Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Feld, das als Kennzahl bereits ausgewählt wurde und entfernt werden soll.Wählen Sie Kennzahl aus Anzeige entfernen.Z.B. Buchwert | Die Spalte Buchwert wird aus den Analyseergebnissen auf der rechten Seite entfernt. |  |
| 6 | Zeilen hinzufügen | Ziehen Sie im linken Teil des Bildschirms das Dimensionsfeld, das hinzugefügt werden soll, in den Bereich Zeilen.Ziehen Sie z.B.Lagerort in das Feld Werk" im Bereich Zeilen. | Die Zeile Lagerort wird in die Analyseansicht auf der rechten Seite übernommen. |  |
| 7 | Ändern der Reihenfolge der Dimension in Zeilen | Ziehen Sie die Dimensionen im Abschnitt Zeilen per Drag-und-Drop, um die Reihenfolge zu ändern.Verschieben Sie z.B. Lagerort per Drag-und-Drop über Werk. | Die Reihenfolge der Dimensionen wird angepasst. |  |
| 8 | Zeilen entfernen | Ziehen Sie die Dimension aus dem Abschnitt Zeilen in den Abschnitt "Dimension" zurück.Z.B. Lagerort. | Die Zeile Lagerort wird aus der Analyseansicht auf der rechten Seite entfernt. |  |
| 9 | Layout in Balkendiagramm ändern | Wählen Sie in der rechten oberen Bildecke Diagramm. | Das Layout des Analyseergebnisses wird auf die Balkendiagrammansicht geändert. |  |
| 10 | Layout in Tabelle und Diagramm ändern | Wählen Sie Diagramm und Tabelle in der rechten oberen Bildecke. | Das Layout des Analyseergebnisses wird auf die Diagramm- und Tabellenansicht geändert. |  |

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice. Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies. See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

